

## Martin übergibt neuen „Zukunftspreis“ des Landesverbandes MV im Deutschen Bibliotheksverband

WKM

Schwerin, 15. April 2026

Nummer: 061/26

### Ehrung für besondere Projekte von Auszubildenden

dbv landesverband  
mecklenburg-vorpommern im  
deutschen bibliotheksverband

Am Mittwoch (15. April) wurde in Waren (Müritz) erstmals der „Zukunftspreis“ des Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern im Deutschen Bibliotheksverband (dbv MV) verliehen.

Mit dem Preis ehrt der Verband nicht nur kreative Projektideen für Bibliotheken, sondern sorgt auch für eine größere Bekanntheit des Berufsbildes des „Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste“ (FaMI). Der Preis ist mit 2.000 EUR dotiert.

Der Vorsitzende des Landesverbandes im Deutschen Bibliotheksverbandes, **Silvio Witt**, betont in seinem Grußwort „Bibliotheken sind unverzichtbar für lebendige demokratische Gesellschaften. Qualifiziertes Personal sind für die Zukunftsfähigkeit der Bibliotheken unerlässlich.“

Am Wettbewerb konnten Auszubildende im 3. Lehrjahr am Regionalen Beruflichen Bildungszentrum Müritz (RBB Müritz) teilnehmen. Acht Auszubildende reichten ihre Projektideen ein. Eine Jury mit Vertreterinnen und Vertreter des Vorstands des dbv MV, des Kulturministeriums, des RBB Müritz und der Fachstelle für öffentliche Bibliotheken MV bewertete die Projektideen und ermittelte das Siegerteam.

Den diesjährigen Preis gewinnt das Projekt „**Caring Corners**“ der Auszubildenden **Johanna Radtke**, **Lea Vandré** und **Michelle Bunge**. In Bibliotheken sollen zielgruppenspezifische Räume geschaffen werden, die sich Themen wie Nachhaltigkeit, Inklusion oder mentaler Gesundheit widmen, angereichert mit interaktiven Angeboten wie Workshops und Hilfsmittel (zum Beispiel Lesestifte für Sehbehinderte).

Ministerium für Wissenschaft,  
Kultur, Bundes- und  
Europaangelegenheiten  
Mecklenburg-Vorpommern  
Schloßstraße 6-8  
19053 Schwerin

Telefon +49 385 588-18003  
presse@wkm.mv-regierung.de  
www.wkm.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.:  
Christoph Wohlleben

Bei der Preisübergabe sagte Kulturministerin **Bettina Martin**:  
„Der Preis zeigt, dass die Auszubildenden in den Bibliotheken einen Beruf mit Zukunft lernen, für den sich junge Menschen begeistern können. Ich gratuliere den Preisträgerinnen sehr herzlich und danke dem dbv und allen Beteiligten dafür, dass sie diesen Preis ins Leben gerufen haben. Eine tolle Idee, denn er macht sichtbar, wie attraktiv und innovativ der Beruf in der Bibliothek ist. Bibliotheken haben sich gewandelt. Sie sind Lernorte, Begegnungsorte, digitale Kompetenzzentren. Sie sind als so genannte `Dritte Orte` unabhängig vom Geldbeutel und bieten Räume für Austausch, Integration und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Vor allem aber sind sie verlässliche Orte des Wissens in Zeiten der Desinformation. Fachkräfte, die viel von Medien, aber auch von Pädagogik und den Angeboten einer modernen Bibliothek verstehen, sind dafür unerlässlich.“

Das Wissenschafts- und Kulturministerium unterstützt den Zukunftspreis in diesem und auch im kommenden Jahr mit jeweils 1.500 Euro.

Der dbv MV und das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten MV bedanken sich bei allen Auszubildenden für die Teilnahme am Wettbewerb und beim RBB Müritz für die engagierte Unterstützung der Entwicklung des Zukunftspreises, der von nun an jährlich vergeben wird.

Der dbv MV ist die Interessenvertretung der Bibliotheken des Landes. Er ist Träger der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken und damit Impulsgeber nicht nur für politische Diskussionen, sondern auch für die fachlichen Belange. Er vertritt 96 öffentliche und 15 wissenschaftliche Bibliotheken.

*Die an diese Pressemitteilung angehängten Bilder dürfen für die Berichterstattung zu dieser PM kostenfrei verwendet werden. Eine Archivierung ist nicht gestattet. Sollte zwingend ein Fotografenname angegeben werden müssen, können Sie "S.Scholz" angeben.*

*Bildunterschrift:*

*(v.l.) Nelly Halster (Auszubildern FAMI), Ministerin Martin, die Gewinnerinnen Johanna Radtke, Michelle Bunge und Lea Vandr , Silvio Witt (Vorstandsvors. DBV MV), Birgit K pnick (Schulleiterin RBB Waren/Müritz).*